

Stadt Reutlingen 66 Amt für Tiefbau Grünflächen und Umwelt Gz.: 66-2/Fr/Ti		<b>24/005/012.1</b>	19.06.2024
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Behandlungszweck/-art</b>	<b>Ergebnis</b>
JGR	03.07.2024	Kenntnisnahme öffentlich	
BVUA	04.07.2024	Kenntnisnahme öffentlich	
<b>Mitteilungsvorlage</b> Stärkung des Bürgerparks als Veranstaltungs- und Aufenthaltsort - Verstärkte Nutzung des Bürgerparks für Veranstaltungen - Ausbau des Kinderspielbereichs beim Krankenhäusle vom Spielplatz zum Spielplatz - Antrag der SPD vom 11.03.2024			
<b>Bezugsdrucksache</b> 09/020/06, 11/020/06, 24/005/012			

**Kurzfassung**

Der Bürgerpark wurde in großen Teilen als Veranstaltungsfläche geplant und gebaut. Stand Juni sollen in 2024 acht, teils mehrtägige bis mehrwöchige, Veranstaltungen durchgeführt werden. Die Tendenz ist steigend. Ziel ist den Bereich im Bürgerpark als Veranstaltungsort zu stärken und damit die historischen und für den Klimawandel bedeutsamen Grünflächen zu schützen. Eine Umwandlung der wassergebundenen Flächen unter den Bäumen in Rasenflächen steht in Konflikt mit dem Geh- und Radverkehr und v. a. den dort durchgeführten Veranstaltungen und ist daher nicht zu empfehlen.

Um den Bürgerpark auch als Aufenthaltsort zu stärken, soll ein zusätzliches Spielangebot geschaffen werden. Dieses ist wegen der Veranstaltungen auf den befestigten Flächen nur als Ersatz auf der Fläche des bisherigen Spielplatzs beim Krankenhäusle möglich. Im aktuellen Haushalt stehen dafür keine Mittel zur Verfügung. Über die Bereitstellung der Mittel ist im Rahmen der Beratungen zum nächsten Haushalt zu entscheiden.

### Sachverhalt

Mit der GR-Drs 09/020/06 hat der Gemeinderat den Satzungsbeschluss des Bebauungsplans „Bruderhausgelände“, Gemarkung/Flur Reutlingen, gefasst. Im Textteil wird beschrieben, dass die Stadt Reutlingen die Entwicklung eines „Bürgerparks“ mit Stadthalle, Hotel und Veranstaltungsfläche auf dem zentral gelegenen Bruderhausgelände beabsichtigt. Der Bauentscheid für den Umgriff der Stadthalle, den Bereich zwischen Stadthalle und Echaz sowie für die Grünanlage Tübinger Tor, erfolgte mit der GR-Drs 11/020/06.

Nach Fertigstellung der ersten beiden Bauabschnitte des Bürgerparks wurden dort in den Folgejahren eine größere Zahl an Sitzbänken nachgerüstet. Durch Ergänzung der ursprünglich zurückhaltenden Planung konnten im Bereich Kulturplatz/Skateanlage mit der Calisthenics-Anlage, der Skateanlage und dem Wasserspiel zudem wichtige Aufenthalts- und Funktionsbereiche geschaffen werden. Der Bürgerpark wurde dadurch zu einem beliebten Veranstaltungs- und Aufenthaltsort mit vielen unterschiedlichen Nutzungen (siehe Anlage) und für alle Bürgerinnen und Bürger.

...

## 1. Der Bürgerpark soll stärker als Veranstaltungsort genutzt werden

Der Bürgerpark wurde im Bereich zwischen Stadthalle und Echaz als Veranstaltungsfläche geplant und ist dafür an mehreren Punkten mit Anschlüssen für Wasser und Strom ausgestattet. Vor den Coronajahren 2020 bis 2022 fanden jährlich bis zu fünf Veranstaltungen verschiedenster Art statt. Dabei ist der Veranstaltungszeitraum sehr unterschiedlich. Von einigen Stunden, über Tage bis hin zu Wochen. Stand Juni sollen in 2024 acht Veranstaltungen durchgeführt werden. Diese finden weitgehend auf der Fläche zwischen der Stadthalle und der Echaz sowie auf dem Vorplatz der Stadthalle statt.

Veranstaltung	Dauer	
Kirchlicher Innovationstag/Kreativmeile	04.05.2024	Eintägig
Demo für unsere Verfassung	15.05.2024	Einige Stunden
Street Food Markt	17.05.2024 – 20.05.2024	Mehrtägig
Kundgebung und Abschlusshock CSD Christopher Street Day 2024	08.06.2024	Eintägig
Textil Repair- und Stickcafe	08.06.2024	Einige Stunden
Extremwettertag SER	20.07.2024	Eintägig
Stadtstrand	Ab Ende Mai bis zum Ende des Sommers	Monate
Weihnachtspark (als Teil des Weihnachtsmarkts)	27.11.2024 – 06.01.2025	6-wöchig

Weitere Veranstaltungen können noch folgen. Die Nutzung der Fläche ist vielfältig. Beispielsweise ist in den warmen Monaten der Stadtstrand im Bereich der wassergebundenen Flächen am Echazufer geöffnet.

Auch der sechswöchige Weihnachtsmarkt findet teilweise als „Weihnachtspark“ im Bürgerpark statt. Um die Gefahr von Terroranschlägen zu minimieren, wurde für den Weihnachtsmarkt 2024 ein neues Sicherheitskonzept entwickelt. Dieses sieht vor, die Eislaufbahn vom Vorplatz der Stadthalle in den Bürgerpark im Bereich der wassergebundenen Flächen zwischen Stadthalle und Echaz zu verlegen.

Der Bürgerpark verfügt mit dem Bereich zwischen der Stadthalle und der Echaz über eine gut erschlossene Veranstaltungsfläche. Um die historischen städtischen Grünanlagen zu schonen und zu schützen, ist es daher sinnvoll, den zentral gelegenen Bürgerpark als Veranstaltungsort zu stärken und dort zusätzliche Veranstaltungen durchzuführen. Dadurch können die zur Anpassung an den Klimawandel notwendigen Grün- und Parkanlagen nachhaltig geschont werden. Wegen der befestigten Flächen im Bürgerpark wird der dortige Baumbestand nicht durch die Veranstaltungen beeinträchtigt.

Eine Umwandlung der mit einer wassergebundenen Decke befestigten Flächen in Rasenflächen würde die Veranstaltungen zu sehr einschränken bzw. auf Teilflächen gar nicht mehr zulassen. Eine Umwandlung der wassergebundenen Decken in Rasenflächen, wie von der SPD-Fraktion beantragt und auch in einer Arbeitsgruppe des diesjährigen Jugendforums bearbeitet, ist daher nicht zu empfehlen.

## 2. Der Kinderspielbereich beim Krankenhäusle soll vom Spielpunkt zu einem Spielplatz ausgebaut werden

Ergänzend zur bisherigen Ausstattung mit Skateanlage und Calisthenics-Anlage wurde 2018 zwischen dem Krankenhäusle und der Stufenanlage ein Spielpunkt mit drei „urbanen“ Spielelementen eingerichtet. 2024 wurde dort zudem eine Teilfläche als Fläche für Boulespiel ausgewiesen.

...

Die SPD-Fraktion beantragt zum Ausbau des Spielangebotes den Umbau einer Teilfläche der wassergebundenen Decken im Bürgerpark. Beim diesjährigen Jugendforum war die Aufwertung der Spielmöglichkeiten in einer Projektgruppe bearbeitet worden. Die wassergebundenen Decken werden aber als Stell- und Bewegungsflächen für die unter Punkt 1 genannten Veranstaltungen benötigt. Von daher ist die Installation von Spielgeräten nicht sinnvoll.

Um den Bürgerpark aber auch als Aufenthaltsort weiter zu stärken, schlägt die Verwaltung stattdessen vor, den wenig genutzten Spielpunkt beim Krankenhäusle zu einem vollwertigen Spielplatz auszubauen (siehe Anlage). Im Rahmen des ersten Projekttreffens nach dem Jugendforum wurde die Aufwertung dieser Fläche anstatt eines Neubaus im Bereich der wassergebundenen Decke diskutiert und als gute Alternative zum ursprünglichen Vorschlag bewertet. Diese Fläche ist durch die Stufenanlage geschützt und verfügt bereits über Sitzmöglichkeiten.

Für den Umbau der wassergebundenen Decke in eine Fallschutzfläche, der Ausstattung mit Spielgeräten sowie einer einfachen Beschattung ist bei einer Fläche von ca. 150 m<sup>2</sup> mit Kosten von rund 150.000 € zu rechnen. Da hier die Beschattung durch die Bäume fehlt, wäre ergänzend eine teilweise Beschattung durch ein Sonnensegel sinnvoll. Im aktuellen Haushalt stehen für eine Aufwertung der Fläche keine Mittel zur Verfügung. Über die Bereitstellung der Mittel für 2026 ist in den Beratungen zum nächsten Doppelhaushalt zu entscheiden.

Für eine kurzfristige Erweiterung des Spielangebots im Bürgerpark werden zwei Tischtennisplatten nordwestlich des Krankenhäusles vor der Stufenanlage aufgestellt (siehe Anlage).

Der Antrag der SPD-Fraktion 24/005/012 ist damit erledigt.

gez.  
Frank Bader

Anlage:  
Nutzungsplan Bürgerpark